

Stimme meines Glaubens



Markus Burri, Diakon und Gemeindeführer der katholischen Kirche Unterägeri

Seit 25 Jahren Diakon

Am Ausgabetag dieser Zeitungszahl darf ich ein persönliches Jubiläum feiern. 25 Jahre Diakon. Oder stimmiger für mich ausgedrückt: 25 Jahre im Dienst der Menschen. Im Laufe dieser Jahre wurde für mich der Begriff Diakon zu einer Lebenshaltung.

Der Leim, der die Teile des Ganzen zusammenhält

Diakon heisst übersetzt nichts anderes als Dienen. Eigentlich etwas völlig Uncooles. Wird doch heute vor allem die Selbstverwirklichung geschult. Dienen hat eher etwas Unterwürfiges an sich. Haben Sie schon mal beobachtet, welche Familien, Vereine oder Gesellschaften etwas Gewinnendes ausstrahlen und gut funktionieren? Bei genauerem Hinsehen finden sich dort Menschen, die ihre Kräfte zu Gunsten der Gemeinschaft einsetzen. Sie sind so etwas wie der Leim, der die vielen Teile eines Ganzen zusammenhält. Sie sind nicht diejenigen, die lautstark auftreten oder grossartige Taten vorweisen.

Die stillen Schaffer im Hintergrund

Nach dem Menschentypus wären dies keine Alphiatiere. Ich bezeichne sie als die Betatiere. Es sind die Vermittler und oft stillen Schaffer im Hintergrund. Vor ihnen braucht niemand Angst zu haben, da sie eine Liebenswürdigkeit ausstrahlen, die gewinnend wirkt. Vor 25 Jahren sagte ich Ja zu dieser Haltung. Nicht dass mir dies stets perfekt gelingt. Vielmehr ist es eine Richtschnur, an der ich mein Verhalten überprüfen soll. Spannend ist, dass dies für mich kein Müssen ist, sondern viel Freude bereitet.

IMPRESSUM

Zuger Presse – Unabhängige Wochenzeitung für die Region Zug, 22. Jahrgang
Baarerstrasse 27, 6300 Zug
Telefon 041 725 44 11
redaktion@zugerpresse.ch,
www.zugerpresse.ch.

HERAUSGEBERIN

Luzerner Zeitung AG, Maihofstrasse 76,
Postfach, 6002 Luzern.

REDAKTION

Chefredaktor: Florian Hofer (fh)
Redaktion: Alina Rütli (ar)
Foto: Daniel Frischherz (df)
Mitarbeit: Hansruedi Hürlimann (hh),
Dominique Schaubert (dom), Nadine Schrick (nad),
Laura Sibold (ls), Pressedienst (pd)

VERLAG ZUG

Abo-Dienst/Vertrieb: Telefon 071 272 72 56
Jahresabo Zuger Presse: 99.- CHF (Nicht-Baarer)
oder 49.50 (für Baarer) / Zugerbieter: 99.- CHF

INSERATE

Telefon 041 725 44 56
inserate@zugerpresse.ch

DRUCK

LZ Print, Luzerner Zeitung AG. Die «Zuger Presse» (inklusive «Zugerbieter») erscheint mittwochs in einer Auflage von 55 330 Exemplaren (Wemf-beglaubigt) und ist die auflagenstärkste Wochenzeitung im Kanton Zug. Inserate und Berichte sind urheberrechtlich geschützt.

Ein Frauenausflug ins Bundeshaus in Bern



Bild: PD

Einen Tag vor der Bundesratswahl machten die Frauen von der Frauengemeinschaft Neuheim einen Ausflug nach Bern ins Bun-

deshaus. Dort trafen sie während einer Führung auf alle fünf Zuger Stände- und Nationalräte. **caf**

Vierkampf

Zuger sahen Medaillen ab

Vergangene Woche fanden die Schweizer Meisterschaften im Junioren-Vierkampf statt. Die Zuger gewannen gleich sieben Medaillen.

Elf Mannschaften aus der ganzen Schweiz rangen vom Sonntag, 23. September, bis Montag, 24. September, in Mettmenstetten um den Meistertitel sowie die Medaillen in der Einzel- und Mannschaftswertung. Die Vierkampfmannschaften messen sich in den vier Disziplinen Schwimmen, Laufen, Dressur- und Springreiten. Sie setzen sich aus je vier Athleten im Alter von 10 bis 20 Jahren zusammen. An



Die Zuger Junioren wurden mehrfach Schweizer Meister.

Bild: PD

der diesjährigen Schweizer Meisterschaft brillierte die Vierkampfmannschaft Zug unter der Führung von Barbara Koller ganz besonders. Schweizer Meister in der Kategorie B (10- bis 15-Jährige) wurde Dominic Chaix, knapp

gefolgt von seiner Schwester Léonie Chaix. Sie sicherte sich mit Silber den Vize-Schweizer-Meister-Titel in der Einzelgesamtwertung. Mit Lisa Lipp auf Platz 10 befand sich eine weitere Zugerin unter den besten Zehn der Kategorie. Auch in

der Kategorie A, Einzelwertung (15- bis 20-Jährige) glänzten die Gold- und Silbermedaillen für die Zuger Vierkämpfer. Die Goldmedaille der Kategorie A ging an Michael Bruhin. Silbermedaillenträgerin wurde Sabrina Wettach. Mit dem sechsten Rang positionierte sich auch Andrea Ettl in erfolgreich auf den vordersten Rängen.

In der Mannschaftswertung A setzte die Vierkampfmannschaft Zug noch einen drauf. Sie gewannen sowohl Gold als auch Bronze. Auch die Silbermedaille der Mannschaftswertung A blieb im Kanton Zug und ging an das Team Lorze aus Cham.

Gregor Bruhin für die Vierkampfmannschaft Zug

Unser Anliegen



Daniela von Jüchen, Organisatorin Zuger Chornacht

Die erste Zuger Chornacht

Am Samstag, 15. September 2018, steigt in Zug die erste Zuger Chornacht. Die Umsetzung dieses regionalen Kulturhighlights wird möglich durch den Zuschlag beim Projektwettbewerb der Zuger Kantonalbank. Der Verein Zuger Chornacht hat die Arbeit schon aufgenommen. In diesen Tagen wird eine Vielzahl bekannter Chorformationen direkt angeschrieben, sich für eine Teilnahme zu bewerben. Bestehende Chöre jeglicher Couleur und jeden Alters aus der Kulturregion Zug, aber auch Neufformationen mit kreativen musikalischen Ideen sind eingeladen, sich über die Website für eine Teilnahme an der ersten Zuger Chornacht 2018 zu bewerben. Fantasiervolle Programme in verschiedenen Musikrichtungen sollen die Zuger Altstadt zum Klängen bringen. Von 18 bis 23 Uhr werden von den Chören parallel jeweils Programme mit einer Dauer von 15 bis 20 Minuten präsentiert. Etwa 70 Programmfenster geben Raum für eine musikalische Vielfalt. Der Abend soll mit einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung enden.

Infos unter www.zugerchornacht.ch

Was ist Ihr Anliegen?

Falls Ihr Verein oder Ihre Organisation ein bestimmtes (unpolitisches) Anliegen hat, so haben Sie auf 1250 Zeichen inkl. Leerschlägen Platz dafür dies unseren Lesern zu erzählen. Senden Sie uns zum Text noch ein Foto (JPG-Datei, 1 MB) des Autors mit: redaktion@zugerpresse.ch

Zug

Offenes Training für grosse und kleine Turnbegeisterte

Der Zuger Turnverband traf sich in der Turnwerkstatt in Malters zu einem sportlichen Austausch. Auch Spitzensportler waren dabei.

Erst zum zweiten Mal wurde dieses Jahr das Zuger Turnverband-(ZGtv)-Meeting durchgeführt. In der Turnwerkstatt Zentralschweiz in Malters tauschten sich am Sonntag, 24. September, die ZGtv-Turnerinnen und -Turner sportlich und kommunikativ aus.

Vorfürhungen mit ehemaligen Schweizer Meistern

Der Zuger Turnverband unterstützt die Turnwerkstatt Zentralschweiz in den kommenden fünf Jahren finanziell und profitiert im Gegenzug von Ermässigungen auf die gute Infrastruktur. Schwerpunkte des



Die Erwachsenen turnten am ZGtv-Meeting gemeinsam mit den Kindern.

Bild: PD

Rahmenprogramms beim Anlass waren der Krabbelpark für Kinder, das offene Training für kleine und grosse Geräteturner

und Geräteturnerinnen und das Mittagessen für alle Anwesenden. Der Zuger Kantonalturnverband konnte den 150

angemeldeten Sportlerinnen und Sportlern zwei qualitativ hochstehende Lektionen bieten. Ein interessantes Referat

von Marcel Wolfisberg, Präsident des Kunstturnverbandes Luzern, Obwalden und Nidwalden, wie auch zwei Vorfürhungen, unter anderem mit zwei Schweizer Meistern und vielen für die Schweizer Meisterschaft qualifizierten Geräteturnerinnen und Geräteturnern rundeten den Tag ab. **Michael Wyss für den Turnverband Zug**

Anzeige

WOHNHALLE

Herbstaktion:
10%
Rabatt auf den Fair-Preis!

In der Beilage finden Sie unser aktuelles Wohnfühlg Magazin.